

PrintoLUX®-Kundeninterview

ROSS EUROPA GmbH

Interviewpartner: Andreas Schmücker, Produktionsleitung



Wie haben Sie PrintoLUX® kennengelernt?

Im Herbst 2009 sprach uns ein Vertriebsmitarbeiter von PrintoLUX® an. Wir haben uns bei der Suche nach einem qualitätvollen Drucksystem für Typenschilder dann bei einer praktischen Demonstration einen Eindruck verschafft und waren auf Grund dieser Erfahrung von der Leistungsstärke des PrintoLUX®-Verfahrens überzeugt.

Welchen Bedarf an Kennzeichnungen und bedruckten Schildern hat Ihr Unternehmen?

Als Hersteller hochwertiger Pneumatik-Komponenten und -Steuerungen für die Automatisierung von Maschinen und Anlagen benötigen wir monatlich mehrere Tausend Typenschilder für Pneumatikventile. Außerdem stellen wir viele Schaltschränke mit Schildern aus, auf denen die Schaltanlagen abgebildet sind.

Welche Anforderungskriterien müssen die von Ihnen benötigten und eingesetzten Schilder erfüllen?

Die von uns verwendeten Schilder sind ständig großen Strapazen ausgesetzt, was in erster Linie Öl und Hitze meint. Bei den von uns bislang eingesetzten Verfahren zeigten sich schwerwiegende Mängel in der Darstellungsqualität und der Haltbarkeit. Nach kurzem Einsatz war das Druckbild auf den Kennzeichnungen schon verschwommen. Außerdem suchten wir nach einem Verfahren, das es ermöglichen sollte, die benötigten Schilder nicht mehr zu schrauben, sondern haltbar auf die Träger zu kleben.

Können Sie uns Ihre diesbezüglichen Erfahrungen mit PrintoLUX® schildern?

Wir setzen das PrintoLUX®-System FB-3 ein und sind ohne jede Einschränkung zufrieden. Die von uns gewünschten Darstellungsqualitäten, die Beständigkeit des Drucks sowie die Haftfähigkeit beim Aufkleben der Trägermaterialien überzeugen uns derart, dass wir unserer Muttergesellschaft in den USA nahegelegt haben, sich ebenfalls ein PrintoLUX®-System anzuschaffen.

Welchen Aufwand bedeutete es, das PrintoLUX®-Verfahren in den Produktionsprozess Ihres Unternehmens zu implementieren?

Wir bedienen das System derzeit mit zwei Personen, wobei die Einarbeitung mit einem sehr geringen Zeitaufwand verbunden war. Deshalb weisen wir auch weitere Mitarbeiter in den Umgang mit dem Drucksystem ein. Hierzu erwähne ich auch gerne, dass wir in der Phase der Einarbeitung zu allen Fragen schnelle und hilfreiche Antworten vom PrintoLUX®-Service erhielten.

Ihr Resümee nach 9-monatigem Einsatz von PrintoLUX®?

Einwandfrei im wahrsten Sinne des Wortes. Besonders beeindruckend ist für uns und unsere Kollegen in den USA die fotorealistische Qualität der Darstellung, die sich mit dem Verfahren erreichen lässt. Insgesamt bedeutet das Verfahren für uns eine preiswerte und einfache Herstellung von Kennzeichen und Schildern mit einem präzisen und strapazierfähigen Erscheinungsbild.